Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **75 (1997)**

Heft 10

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZEITLUPE

Das Magazin von Pro Senectute Schweiz, 75. Jahrgang

Spenden
Geben mit Herz – helfen mit Verstand 4
Nach dem Brand entflammte die Solidarität 6
Hilfswerke in schweren Zeiten 8

Aktuell
Stiftung für Solidarität: Eine Investition in die Zukunft 10

Medizin
Keine Alternativen zur «Alternativmedizin»? 12

Aktiv
Können Senioren im Gastgewerbe noch mithalten? 14

Interview
Agostino Tarabusi: «Die Hochkonjunktur hat auch vieles kaputtgemacht» 16

Reisen
Kleine Kunstreise durch Paris: C'est beau! 18

Rätsel
Erinnern Sie sich noch? 20
Preis-Kreuzworträtsel 21

Aktiv
«Oh mein Papa» im Altersheim 22

Kleinanzeigen 24

Report
Auch «ab ...»-Preise müssen stimmen 28

Wetter
Hilfe, ich spüre das Wetter 30

Blickwinkel 34

Wir Alten
Tage der Rosen 36

Rückblick
Paris in den dreissiger Jahren 37

Liebe Redaktion 38

Lesermeinungen
Gesund sein und Freude bereiten 40

Senioren-Organisationen
Vasos 43

Ratgeber
Rund ums Geld 44
Bank 45
AHV 46
Recht 47
Versicherungen 48
Medizin 49
Patientenrecht 51

Pro Senectute
Neuer Finanzausgleich 52
Das Leben ist ein Schatzkästchen 54

Pro Senectute Schweiz 56

Gedichte 58

Bücher 60

Mosaik 62

Reisetips 64

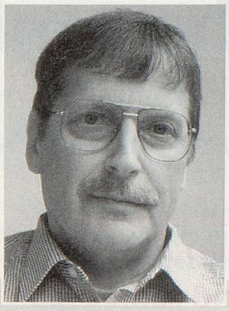
Agenda 67

Kultur 68

Kollektivabonnenten 71

Impressum 71

Zeitlupe, Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Tel. 01/283 89 00, Fax 01/283 89 10, E-mail: zeitlupe@pro-senectute.ch



Franz Kilchherr

Liebe Leserinnen und Leser

Es ist fast wie die Quadratur des Kreises: Wenn in Krisenzeiten die Spendengelder spärlicher fliessen, werden die davon betroffenen Hilfswerke meist mehr gefordert. Sparmassnahmen der Wirtschaft, des Staates und von Einzelpersonen wirken sich stark auch auf Hilfswerke aus. So sind bei den 39 Hilfswerken, die ihre Sammlungen koordinieren, letztes Jahr sieben Millionen Franken weniger an Spendengelder eingegangen. Allein in der Schweiz sammeln über 10 000 (!) Organisationen für gemeinnützige Zwecke: Ein weiterer Grund, warum für die einzelnen Organsiationen immer weniger übrigbleibt. Bereits machen sich verschiedene Hilfswerke Gedanken, wie sie die schwierigen Zeiten überstehen können, einzelne – wie das Bernische Hilfswerk (siehe Seite 9) – wissen nicht mehr, wie sie helfen können, da ihnen die Mittel ausgehen.

Liebe Leserinnen und Leser, uns interessiert, wie Sie es in diesen Zeiten mit dem Spenden halten. Spenden Sie weniger, gezielter, überhaupt nicht mehr? Welche Kriterien müssen erfüllt sein, damit Sie überhaupt spenden? Schreiben Sie uns. Wir werden in der nächsten «Zeitlupe» eine Auswahl Ihrer Antworten veröffentlichen. Ihr Brief sollte bis 13. Oktober 1997 bei uns eintreffen. Adresse: Zeitlupe, Leserumfrage, Postfach 642, 8027 Zürich.

Franz Kilchherr

Titelbild

Spenden: Geben mit Herz – Helfen mit Verstand

Grosses Foto: Rolf Edelmann
Foto links oben: Josef Reinhard, Sachseln
Die übrigen Fotos sind Spendenaufrufen verschiedener Organisationen entnommen.
Montage: Beni La Roche